

Rohstoffmanagement

Einsparungen und Erträge
durch gesamthaftes Rohstoffmanagement

2019



MERIT

Der Rohstoffpartner

Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

Rohstoffe als zentraler Risikofaktor

Der Einfluss von Rohstoffmärkten auf Unternehmensergebnisse

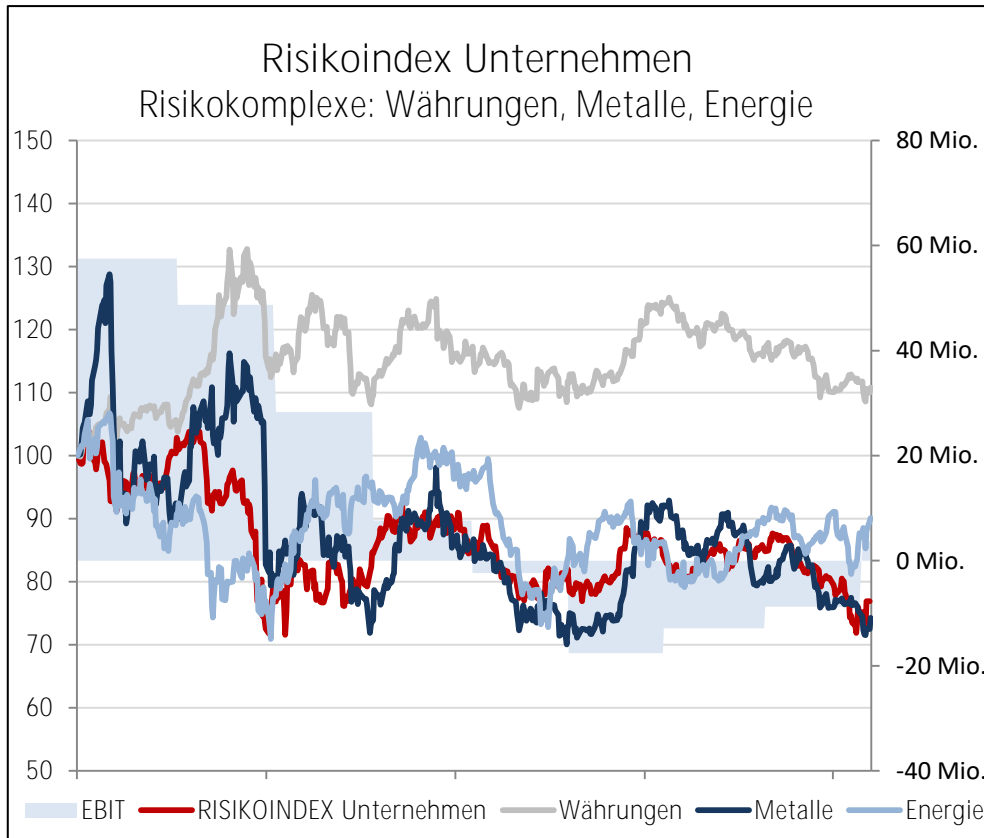
Aus unserer Erfahrung mit Unternehmen aus Industrie und Handel konnten wir über alle Branchen hinweg und unabhängig von der Unternehmensgröße feststellen: Der Einfluss von Rohstoffen auf Unternehmen wird*

- Oftmals unterschätzt
Bewertungsmodelle, das Risikoprofil eines Unternehmens, Preisfixierungsmodalitäten, Lagerbestände, Marktparameter etc. stellen ein komplexes Umfeld dar. Eine klare Sicht auf das tatsächliche Rohstoff-risiko in Verknüpfung mit dem Geschäftsmodell ist für die Unternehmensführung von großem Wert.
- Unzureichend gesteuert
Viele Unternehmen entscheiden über Rohstoffeindeckungszeitpunkte diskretionär. Es wird entweder gar nicht, punktuell oder in Pausch und Bogen abgesichert. Oftmals mit falschen oder teuren Absicherungsinstrumenten der Hausbank. Meist ist die Absicherungsstrategie und auch die Umsetzung alleinig dem Einkauf überlassen.
- Als Kostenfaktor akzeptiert
Rohstoffe werden als Kostenfaktor akzeptiert, Preiserhöhungen hingenommen und in der Unternehmensrechnung bei negativem Einfluss auf das Betriebsergebnis als Begründung vorgeschoben. Der Einkauf hat Kostensenkungen zum Ziel, Einfluss auf die Marktpreientwicklung hat er allerdings nicht.
- Kaum kontrolliert
Wie wurden Rohstoffe eingedeckt? Welche Preise wurden angesichts der Marktpreientwicklung erzielt? Wie wurde das Preismodell gerechnet? Wie verhält sich der Rohstoffkomplex im Vergleich zur Konkurrenz? Alles Punkte, die es in der Unternehmensrechnung zu hinterfragen gilt.

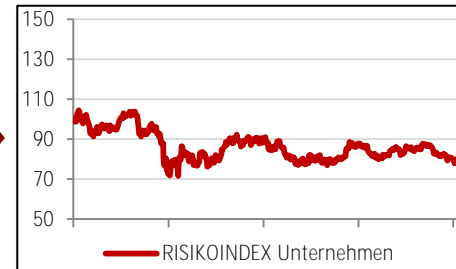
* Unterstützt werden diese Aussagen durch eine von uns gemeinsam mit dem Industriemagazin durchgeführten Befragung von Industrieunternehmen aus dem deutschen Sprachraum zum Thema Rohstoffrisikomanagement

Rohstoffe als zentraler Risikofaktor

Komplexität der Einflussfaktoren wirkt sich auf Ergebnisentwicklung aus



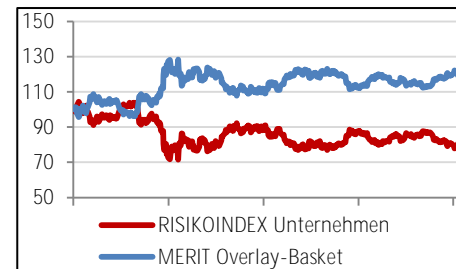
1. Ausgangslage



Risikoprofil Unternehmen

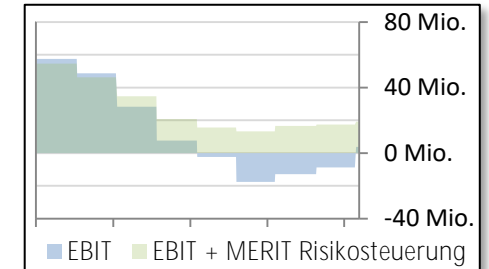


2. Overlay-Basket



Absicherungsinstrumentarium

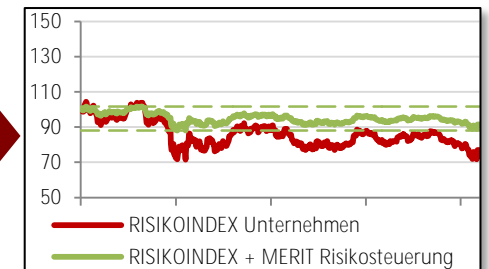
4. Nachhaltige Ergebnisse



Kalkuliertes Risiko



3. Risikosteuerung



Gewolltes Risikoniveau

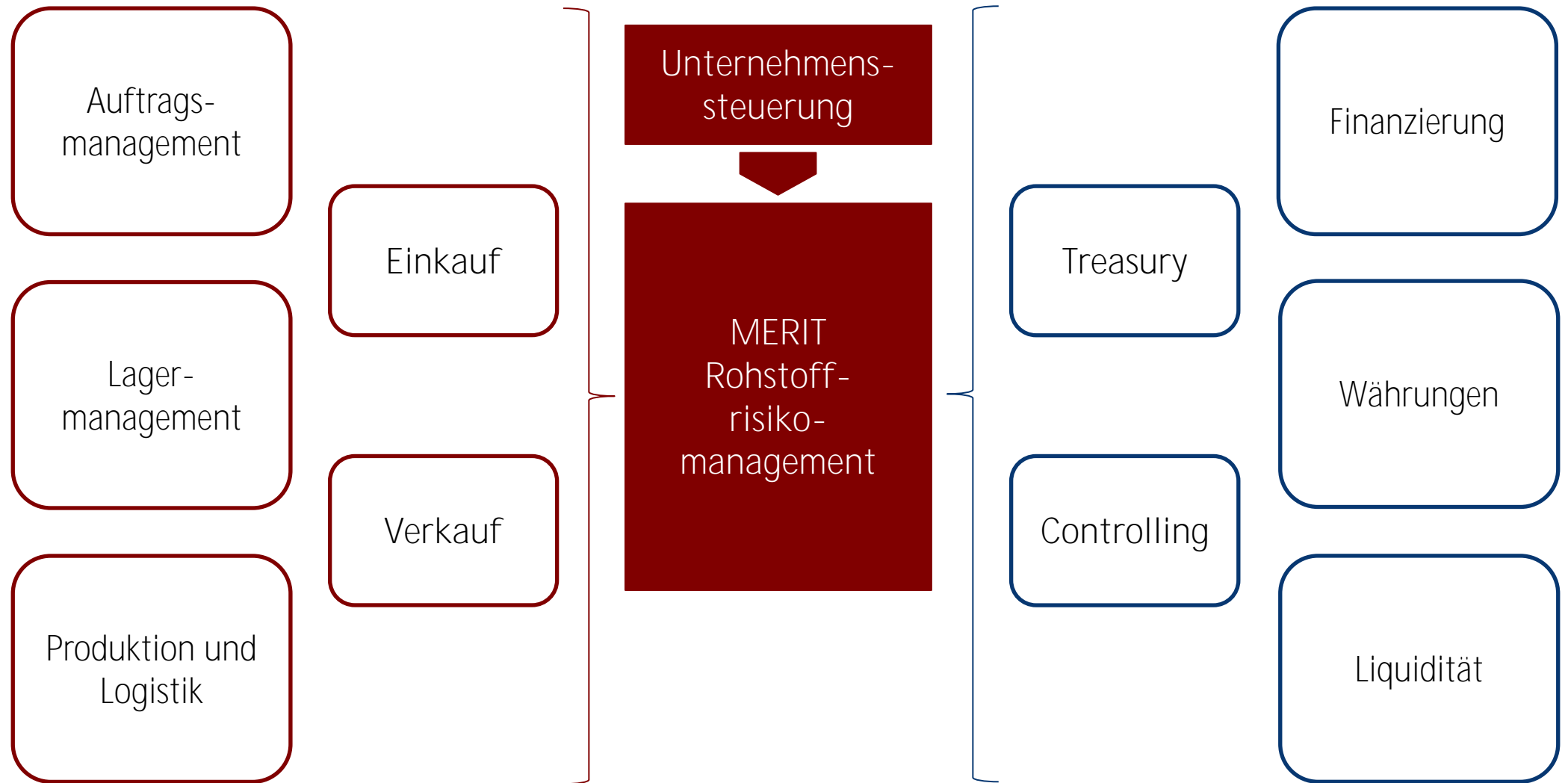
Die Abbildung zeigt den Einfluss von Rohstoffpreisen auf das Betriebsergebnis eines Unternehmens. Meist werden Preisänderungen erst zeitversetzt spürbar. Lagerhaltung, Preisfixierungsmodalitäten etc. schlagen erst verspätet auf das Ergebnis durch. Dennoch ist die Abhängigkeit der Ergebnisentwicklung (=Sensitivität) deutlich erkennbar. Die MERIT Risikosteuerung ermöglicht kontrollierte Betriebsergebnisse.

Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT

MERIT führt alle Einflussfaktoren aus dem Komplex Rohstoffe zusammen



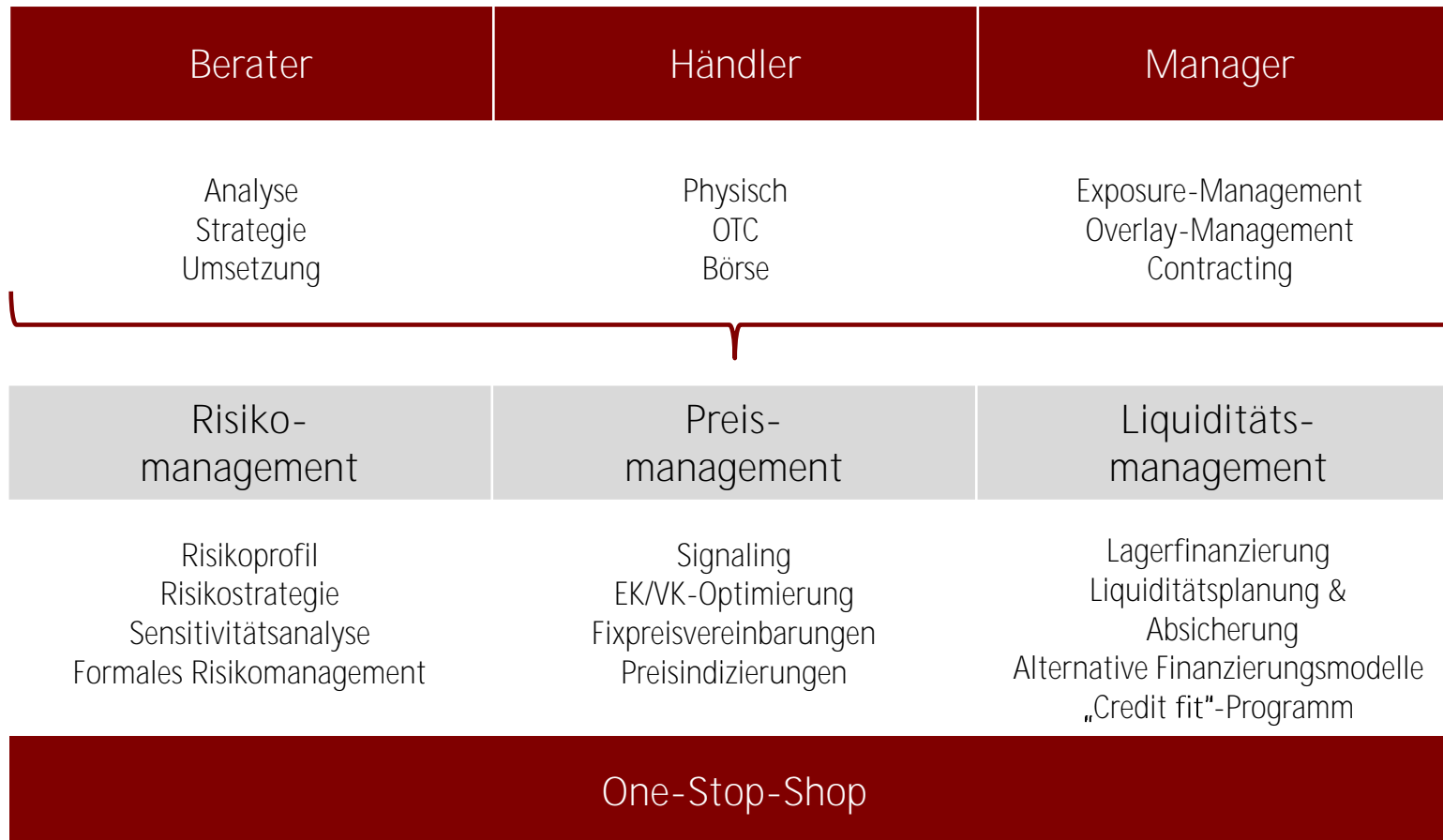
Gesamthafte Rohstoffmanagement by MERIT

Eckpunkte des Rohstoffrisikomanagements

- **Übergreifend - Gesamthafte**
MERIT sieht Risikomanagement als übergreifendes Thema, das gemeinsam mit der Unternehmensführung in einem dynamischen Prozess umzusetzen ist. Die Fachabteilungen sind in diesen Prozess einzubinden.
- **Risikoanalyse**
Das Risiko ist zunächst zu analysieren. Risikoparameter, wie Preisfindungsmodalitäten, Rohstoffkomplexe, Materialumschlag, Material im Prozess etc. sind zu erheben und münden in ein Risikoprofil.
- **Risikosteuerung**
Unternehmen, die kein aktives Risikomanagement betreiben, spekulieren. Die Abhängigkeit von Rohstoffen ist zu reduzieren, der Rohstoffkomplex an die Bedürfnisse des Unternehmens anzupassen.
- **Risikokontrolle**
Zeitnahes Reporting und ein ausgeklügeltes Warnsystem sind die Voraussetzungen, um auf Marktverwerfungen reagieren bzw. „windows of opportunity“ nutzen zu können.
- **Instrumenten-Set**
Oftmals sind Materialien, Preisfindungsmodalitäten aus Verträgen etc. nicht direkt über klassische Absicherungsinstrumente abzubilden. Hier muss ein Instrumenten-Set zusammengestellt werden (=Overlay-Management), mit dem das Risikospektrum so gut wie möglich abgebildet werden kann.

Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT

MERIT ist Berater, Händler und Manager aus einer Hand



MERIT versteht sich als One-Stop-Shop und als Partner der Industrie in der gesamten Rohstoff-wertschöpfungskette. Dabei decken wir sowohl Defensivmaßnahmen (Risikomanagement) als auch ertrags-orientierte Konzepte (Preismanagement) und alternative Finanzierungsansätze (Liquiditätsmanagement) ab. Der Vorteil der MERIT-Gruppe gegenüber oftmals sehr theoretischen Beratungsangeboten und gegenüber klassischen Finanzdienstleistern, mit meist ausschließlich ertragsorientierten Produkten, ist der übergreifende Ansatz, der auf den drei Säulen Beratung, Handel und Management fußt.

Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

Nutzen für den Kunden

Vorteile eines MERIT Rohstoffmanagements

One-Stop-Shop

- > Alles aus einer Hand
- > Keine Bank mit Spesenmodell
- > Kein Berater ohne Praxis
- > Ein zentraler Ansprechpartner

Nachhaltige Ergebnisse

- > Berechenbarkeit des Rohstoffkomplexes
- > Verknüpfung von Geschäftsmodell und Rohstoffen
- > Stabiler Unternehmenserfolg

Senkung der Risikokosten

- > Geringere Rücklagenbildung
- > Keine Lagerwertberichtigungen
- > Kein Margenrisiko
- > Portfoliosicht senkt automatisch Gesamtrisikogröße

Nutzung von Zeitfenstern

- > Zusatzerträge durch Reaktion auf Marktdiskrepanzen
- > Systematische vs. diskretionäre Preisfixierung bringt Vorteile
- > Marktnähe des Rohstoffspezialisten

Wettbewerbsvorteile bei Aufträgen

- > Sicherung der Kostenrechnung
- > Variabilität in der Preisgestaltung durch Flexibilität im Risikomanagement – sowohl ein- wie auch verkaufsseitig

Steuerung des Rohstoffkomplexes

- > Vorher: undefiniertes Risiko
- > Nachher: Wählbares Risikolevel
- > Rohstoffbereich wird parametrisierbar
- > Kann gezielt in Ergebnisentwicklung eingebunden werden

- > Dies ist bloß ein Auszug der Vorteile, die MERIT in seiner Einzigartigkeit als Anbieter von allen Dienstleistungen rund um das Thema Rohstoffe aus einer Hand seinen Kunden anbieten kann. Kein uns bekanntes Unternehmen im deutschen Sprachraum verfolgt diesen allumfassenden Ansatz und kann auf diese umfassende Expertise in Sachen Rohstoffe zurückgreifen.

Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

Auszug Dienstleistungen MERIT

Dienstleistungskatalog MERIT

Basisberatung

- > Risikoanalyse und Risikoprofil
- > Instrumentenkatalog
- > Risikostrategie, formelles RM
- > Setup Absicherungspartner

**Lager-
management**

- > Absicherung von Kernlagerbeständen
- > Stock Financing und alternative Finanzierungsformen
- > Optimierung EK/VK/Lagerlogistik

**Exposure-
management**

- > Einrichtung Positionsbuch
- > Aufbau zeitnahes Warnsystem
- > Aktive Risikosteuerung/Absicherung
- > Ausrichtung an Unternehmenszielen

**Auftrags-
management**

- > Marktnahe Auftragskalkulation
- > Preisabsicherung
- > Faire Rohstoffbepreisung
- > Sowohl EK-, als auch VK-seitig

Contracting

- > Vertragsstandardisierung
- > Abrechnungskontrolle
- > Unterstützung Neuabschlüsse
- > Umstellung Bepreisungsmodalitäten

**Budget-
management**

- > Budgetpreiskalkulation
- > Budgetpreisabsicherung
- > Rohstoffpreisabhängige Profit Center Abrechnung
- > Benchmarking

> Dies soll einen Auszug aus unserem Dienstleistungsspektrum darstellen. Im Regelfall folgt einer Basisberatung ein langjähriges Exposure- bzw. Risikomanagementmandat, in dessen Rahmen wir unseren Risikomanagementansatz Schritt für Schritt unternehmensübergreifend in enger Zusammenarbeit mit der Unternehmensführung und den Fachabteilungen umsetzen.

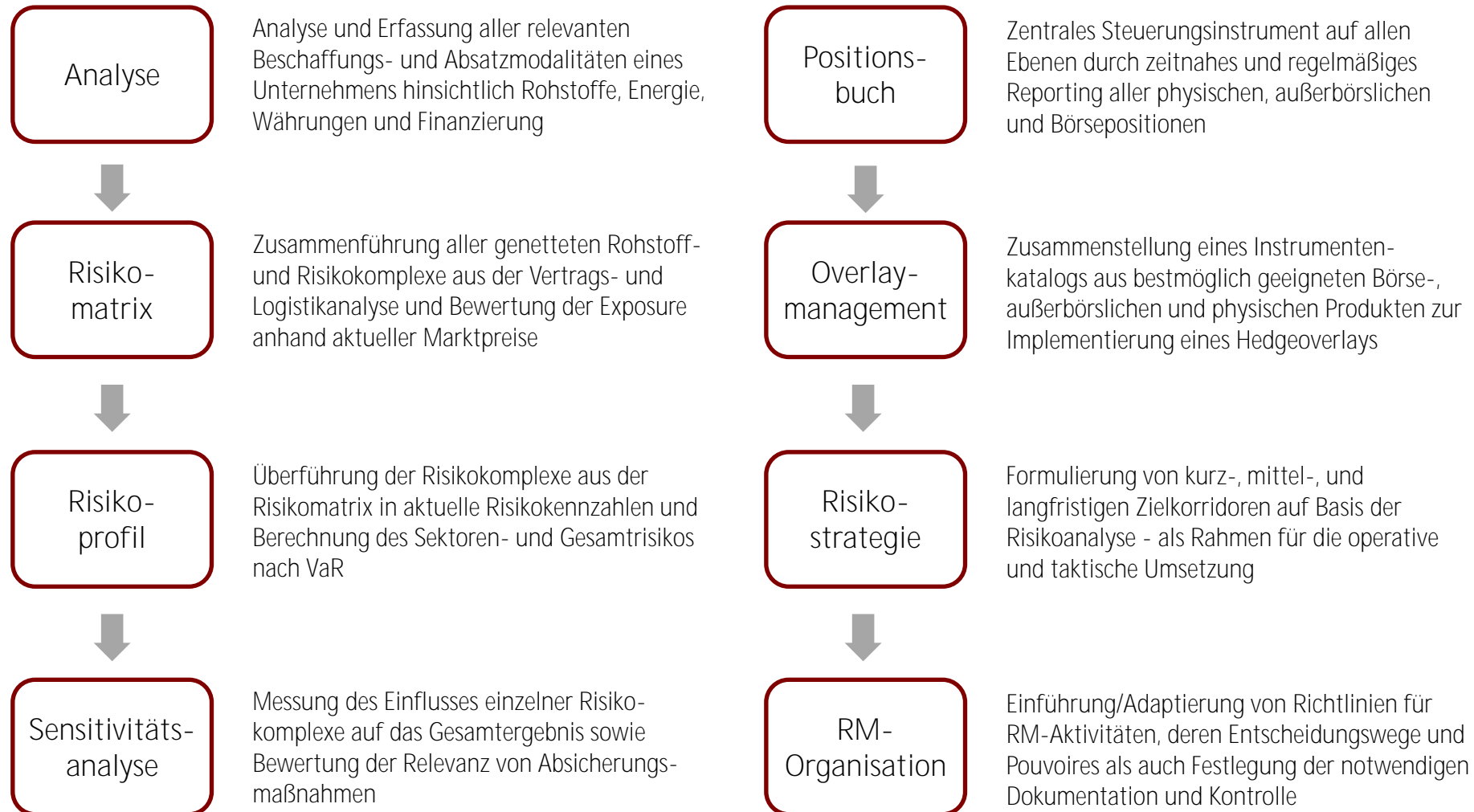
Auszug Dienstleistungen MERIT

Typisches Vorgehen

- (1) Erstkontakt - Themenschwerpunkt
Kunde nimmt Kontakt zu MERIT auf
- (2) Erstgespräch Geschäftsführung und/oder Rohstoffeinkauf
Telefonat und Vorab-Klärung der Themen und möglicher Ansatzpunkte
- (3) Expertengespräch
Telefonkonferenz oder Zusammentreffen Fachabteilungen/Geschäftsführung/MERIT
- (4) Kick-Off Workshop beim Kunden Vorort
Festlegung der Ziele, Themen und Arbeitspakete
- (5) Rahmenvertrag
Angebot und Beauftragung
- (6) Basisberatung und Beratungsmandat
Pilotprojekt, Risikoprofil, Sensitivitätsmessung etc.

Auszug Dienstleistungen MERIT

Erster Schritt: Basisberatung



Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe

Absicherung von Rohstoffportfolios

- > Bunt- und Edelmetalle
Kupfer, Aluminium, Zink, Nickel, Zinn, Blei, Magnesium
Gold, Silber, Palladium, Platin, Rhodium, seltene Erden
- > Energie
Rohöl, Erdöl, Jetfuel
Erdgas, Kohle
Strom, CO₂
- > Soft Commodities
Mais, Weizen, Soja, Zucker, Kakao- und Kaffeebohnen,
Kakaopulver, Baumwolle, Palmöl
- > Kunststoffe
PP, PE, PA6, PA6.6
ABS, ABS-PC
Rubber
- > Stahl- und Stahlderivate
Langstahl, Flachstahl, Tubes
Edelstahlsorten
- > Zellstoff
- > Kundenspezifische Spezialwerkstoffe und Legierungen
- > Währungen und Zinsen
- > Emissionszertifikate, CO₂-Zertifikate
- > Auch exotische Rohstoffe und Materialien können über sogenannte Overlaybaskets börslich, außerbörslich oder physisch dargestellt werden. MERIT unterstützt Sie gerne bei der Zusammenstellung eines maßgeschneiderten Absicherungsprodukts.



Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

MERIT-Gruppe

Standorte und Kernregionen

Wien

Rohstoffrisikomanagement
Physischer Rohstoffhandel
Beratung
Brokerage

Frankfurt

Banken- & Bewertungsservices
Energie & öffentlicher Sektor
Risikomanagement & Beratung
Datencenter

London

Rohstoff-Indizes
Finanzprodukte

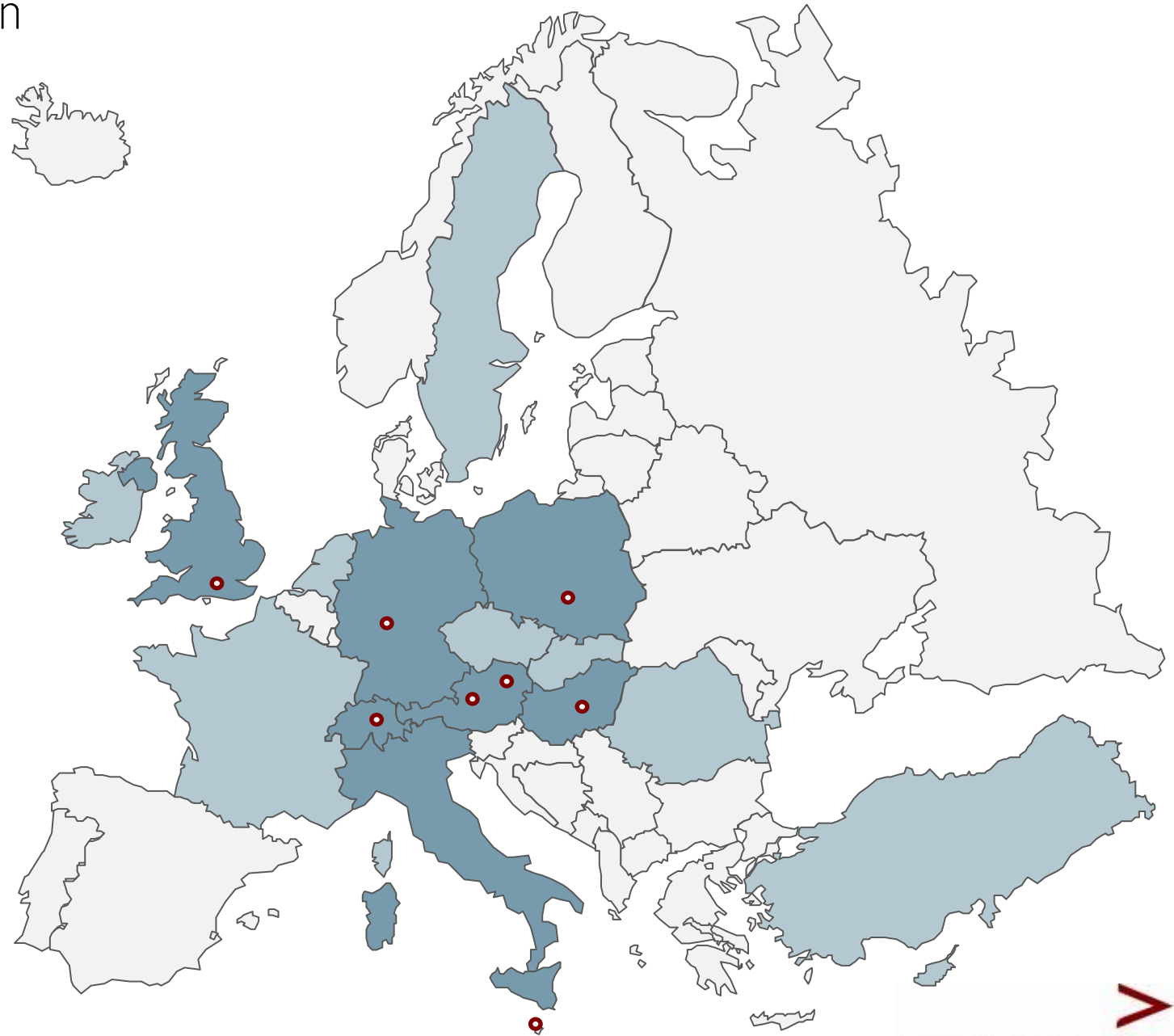
Malta

Advisory
Rohstoff-Brokerage

Salzburg

Schulungszentrum
Kundenworkshops
Mitarbeitertraining
Seminarhotel

Repräsentanzen in
Schweiz, Ungarn, Polen
und USA



Inhalt

- > Rohstoffe als zentraler Risikofaktor
- > Gesamthaftes Rohstoffmanagement by MERIT
- > Nutzen für den Kunden
- > Auszug Dienstleistungen
- > Standardisierte und nicht standardisierte Rohstoffe
- > MERIT-Gruppe
- > Kontakt

MERIT – Kontakt

Fachgruppen



Strategie
Dr. Michael Zillner
(Geschäftsführung MERIT-Gruppe)
michael.zillner@meritgroup.at



Handel
Mag. Cristian Stanciu
(Leitung MERIT-Brokerage)
cristian.stanciu@meritgroup.at

MERIT Commodity Group

MERIT Commodity Management GmbH

Schottenring 17, A -1010 Wien

Tel: +43 (1) 317 35 00-0

Fax: +43 (1) 317 35 00-18

Web: www.meritgroup.at or www.meritcm.com

Geschäftsführer: Mag. Dr. Michael Zillner

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz der Gesellschaft: Wien, UID: ATU62978834, FN 278300 s;

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien

